

- G E S U N D H E I T S A M T -
Krankenhausstraße 70, 85276 Pfaffenhofen an der Ilm

Tel.: 08441/27-1400, Fax: 08441/27-1420, E-Mail: gesundheitsamt@landratsamt-paf.de

Information zum Datenschutz

Erhebung von Daten bei der betroffenen Person, Art. 13
gemäß Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)
Stand: 27.01.2023

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit
Erstellung von amtsärztlichen Gutachten – Kur- / Rehabilitationsmaßnahmen

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist das
Landratsamt Pfaffenhofen
Hauptplatz 22
85276 Pfaffenhofen
Tel. 08441/27-0

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Den Datenschutzbeauftragten des Landratsamtes erreichen Sie unter:
Landratsamt Pfaffenhofen – Datenschutzbeauftragter
Hauptplatz 22
85276 Pfaffenhofen
Tel. 08441/27-0, Email: datenschutz@landratsamt-paf.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden für folgende/n Zweck/e erhoben:
**Durchführung und Dokumentation von gesetzlich vorgeschriebenen
amtsärztlichen Gutachten**

Ihre Daten werden auf folgender Rechtsgrundlage verarbeitet:
Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e) DSGVO, Art. 9 Abs. 2 Buchstabe b) und h) DSGVO
iVm BeamtStG, BayBG, Sozialgesetzbücher, AsylBLG, Prüfungsordnungen

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

- Ggf. an behandelnde Ärzte, Therapeuten und medizinischen Einrichtungen zur Anforderung von Befunden.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach Erhebung

10 Jahre, gemäß EAPI ApIZ 5004 und Art. 13 BayArchivG

gespeichert. In begründeten besonderen Begutachtungsanlässen bei Untersuchungen nach Beamtenrecht werden bei gravierenden Befunden, deren Kenntnis und deren Vorbefunde mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit nach mehr als 10 Jahren relevant sind, die Daten 30 Jahre aufgehoben.

7. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

7a. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

8. Folgen einer Nichtbereitstellung der Daten

Wenn Sie die erforderlichen personenbezogenen Daten nicht angeben, kann der Antrag zur amtsärztlichen Untersuchung nicht bearbeitet werden.